

Standortagentur Tübingen – Reutlingen – Zollernalb GmbH



Leistungsbericht 2013



Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen	2
Organe der GmbH im Überblick.....	3
Projektbeiträge der Gesellschafter 2013	4
Auswahl und Finanzierung der Projekte.....	5
Zusätzliche Aktivitäten aus Gewinnvortrag.....	6
Zielsetzung	6
Projekte 2013	7
1. Internetportale	7
2. Werbung/PR	7
2.1. Anzeigen.....	7
2.2. Newsletter	8
2.3. Werbemaßnahmen Bildungsportal	8
2.4. Publikationen/PR.....	8
2.5. Sonstige Werbemaßnahmen.....	10
3. Sonderaktionen.....	11
3.1. Outlecity Metzingen.....	11
3.2. Fachpräsentationen	12
3.3. Film	13
4. Messebeteiligungen	13
Erreichte Sichtkontakte gesamt 2013.....	14
Ausblick 2014	15
Impressum.....	17

Allgemeine Informationen

Die Standortagentur Tübingen – Reutlingen – Zollernalb GmbH ist ein Zusammenschluss aus 31 Städten und Gemeinden der Landkreise Tübingen, Reutlingen und Zollernalb, den drei Landkreisen, dem Regionalverband Neckar-Alb, der Handwerkskammer und der Industrie- und Handelskammer. Sie wurde am 19. Dezember 2003 gegründet. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 52.850 €. Die Gruppe Kommunen (Städte und Gemeinden, Landkreise und Regionalverband) hält 32.550 € des Stammkapitals, die Gruppe Wirtschaft (Handwerkskammer und Industrie- und Handelskammer) 20.300 €.

Geschäftsführer der Standortagentur ist Dr. Wolfgang Epp, der zugleich Hauptgeschäftsführer der IHK Reutlingen ist. Der Aufsichtsrat setzt sich aus 20 berufenen Mitgliedern und 20 persönlichen Stellvertretern zusammen. Er wurde für die Wahlperiode vom 19. April 2012 bis zum 19. April 2016 neu konstituiert. Zwölf der Aufsichtsräte stellt die Gruppe Kommunen, acht die Gruppe Wirtschaft. Aufsichtsratsvorsitzende ist Reutlingens Oberbürgermeisterin Barbara Bosch, stellvertretender Vorsitzender ist der Präsident der IHK, Christian O. Erbe.

Gegenstand der Gesellschaft ist im Rahmen der kommunalen Aufgabenerfüllung die Entwicklung, Bündelung und Durchführung von Maßnahmen des Standortmarketings für die Region Neckar-Alb, insbesondere innerhalb der Europäischen Metropolregion Stuttgart. Zum Unternehmensgegenstand gehören sämtliche damit zusammenhängenden und den Gesellschaftszweck fördernden Geschäfte.

Organe der GmbH im Überblick

Der Aufsichtsrat und seine Vertreter für die Wahlperiode 19. April 2012 bis 19. April 2016

	Mitglied	Vertreter
Handwerkskammer	Alfred Bouß	Rainer Neth
Handwerkskammer	Harald Herrmann	Bernd Heusel
Industrie- und Handelskammer	Eva-Maria Rühle	Daniela Eberspächer-Roth
Industrie- und Handelskammer	Markus Schmid	Eugen Schäufele
Industrie- und Handelskammer	Eberhard Reiff	Dr. Thomas Lindner
Industrie- und Handelskammer	Christian O. Erbe	Prof. Dr. Bernd Engler
Industrie- und Handelskammer	Wolfgang Bauer	Prof. Dr. Hendrik Brumme
Industrie- und Handelskammer	Andreas Wilhelm Kraut	Johannes Schwörer

Stadt Reutlingen	Barbara Bosch	Alexander Kreher
Stadt Tübingen	Boris Palmer	Thorsten Flink
Landkreis Reutlingen	Thomas Reumann	Gerd Pflumm
Landkreis Tübingen	Joachim Walter	Hans-Erich Messner
Landkreis Zollernalb	Günther-Martin Pauli	Matthias Frankenberg
Regionalverband Neckar-Alb	Eugen Höschele	Holger Dembek

Zollernalbkreis	Dr. Jürgen Gneveckow	Karl-Josef Sprenger
Zollernalbkreis	Dorothea Bachmann	Helmut Reitemann
Landkreis Reutlingen	Rudolf Heß	Alexander Schweizer
Landkreis Reutlingen	Dietmar Bez	Mike Münzing
Landkreis Tübingen	Stephan Neher	Michael Bulander
Landkreis Tübingen	Thomas Hölsch	Friedrich Freiherr von Ow-Wachendorf

Die Gesellschafterversammlung besteht aus folgenden 31 Städten und Gemeinden der Landkreise Tübingen, Reutlingen und Zollernalb:

Albstadt	Geislingen	Kusterdingen	Römerstein
Ammerbuch	Gomaringen	Metzingen	Rottenburg am Neckar
Bad Urach	Grabenstetten	Mössingen	Schömberg
Balingen	Grafenberg	Münsingen	Starzach
Bodelshausen	Haigerloch	Pfullingen	Tübingen
Dußlingen	Hausen am Tann	Pliezhausen	Walddorfhäslach
Engstingen	Hechingen	Reutlingen	Wannweil
Eningen unter Achalm	Hülben	Riederich	

sowie den Landkreisen Tübingen, Reutlingen und Zollernalb, dem Regionalverband Neckar-Alb, der Handwerkskammer Reutlingen und der Industrie- und Handelskammer Reutlingen.

Projektbeiträge der Gesellschafter 2013

Gesellschafter	Projektbeitrag 2013 in € *
Albstadt	6.074,75
Ammerbuch	1.563,86
Bad Urach	1.658,34
Balingen	4.596,97
Bodelshausen	776,37
Dußlingen	771,19
Engstingen	711,19
Eningen unter Achalm	1.489,55
Geislingen	818,64
Gomaringen	1.193,67
Grabenstetten	217,47
Grafenberg	354,43
Haigerloch	1.461,88
Hausen	67,09
Hechingen	2.594,01
Hülben	385,59
Kusterdingen	1.131,35
Metzingen	2.974,24
Mössingen	2.700,91
Münsingen	1.944,65
Pfullingen	2.485,92
Pliezhausen	1.276,73
Reutlingen	15.348,01
Riederich	583,60
Römerstein	543,88
Rottenburg am Neckar	5.781,85
Schömberg	629,74
Starzach	595,63
Tübingen	11.891,07
Walddorfhäslach	669,13
Wannweil	708,31

*in Abhängigkeit von der Einwohnerzahl

Gesellschafter	Projektbeitrag 2013 in € **
Landkreis Reutlingen	19.000,00
Landkreis Tübingen	19.000,00
Landkreis Zollernalb	19.000,00
Regionalverband Neckar-Alb	19.000,00
Handwerkskammer Reutlingen	22.500,00
IHK Reutlingen	77.500,00

** feste Beiträge

Gesamt (alle Gesellschafter)	250.000,00
-------------------------------------	-------------------

Auswahl und Finanzierung der Projekte

Die einzelnen Projekte der Standortagentur schlagen die Gesellschafter vor. Der Aufsichtsrat entscheidet über die Vorschläge. Das Projektvolumen belief sich wie auch im Vorjahr auf € 250.000.

Planung	Planung in €	Ist per 31.12.2013 in €
Homepages gesamt	19.000	13.724,73
www.neckaralb.de	13.000	13.581,33
www.bildungsportal-neckaralb.de	6.000	143,40
Werbung / PR gesamt	38.000	5.042,00
Anzeigenschaltung regional	2.000	2.249,30
Anzeigenschaltung überregional	2.000	0,00
Anzeigenschaltung international	2.000	279,71
Google Adwords	1.000	798,69
Newsletter an potenzielle Investoren (Übersetzung)	2.000	315,65
Onlinewerbung: Bannerschaltungen, SEO, SEM	2.000	0,00
Werbemaßnahmen Bildungsportal	2.000	0,00
Textbeitrag Fachmagazin und andere Werbem.	15.000	208,65
Broschüre Ausbildungsmöglichkeiten Tech. Textilien NA	10.000	1.119,00
Sonderaktionen gesamt	114.000	29.815,87
Werbung in Outletcity Metzingen für die Region	8.000	8.000
3 Fachpräsentationen	90.000	21.798,02
Werbemaßnahmen mit bw-i	10.000	0,00
2 Promotionskationen	6.000	17,85
Messebeteiligungen gesamt	60.000	59.135,43
ExpoReal	60.000	59.135,43
Externe Dienstleistungen	10.000	3.207,78
Buchhaltung/Verwaltung	9.000	14.812,56
Gesamtbudget	250.000	125.738,37

Zusätzliche Aktivitäten aus Gewinnvortrag

Planung	Planung in €	Ist per 31.12.2013 in €
Zusätzliche Aktivitäten aus Gewinnvortrag	159.396,90	20.774,07
Relaunch www.neckaralb.de , Imagekampagne	140.000,00	0,00
Bildungsportal Region Neckar-Alb / Kinospot / Werbung	19.396,90	20.774,07

Zielsetzung

Die Standortagentur hat sich das Marketing für die gesamte Region zum Ziel gesetzt, ohne das Subsidiaritätsprinzip zu verletzen und in Konkurrenz zu kommunalen Maßnahmen des Standortmarketings bzw. der Wirtschaftsförderung zu treten. Mit Marketing- und Werbe-Maßnahmen und einem informativen und ansprechenden Internetportal sollen die Stärken der Region bekannter gemacht werden. Zur Darstellung des regionalen Bildungsangebots wurde ein Bildungsportal geschaffen. Die Region sieht ihre Stärken in Wirtschaft, Wissenschaft, Landschaft. Mit diesen drei Begriffen wird auch geworben. Im Mittelpunkt stehen die regionalen Schwerpunktbranchen Textilien/Technische Textilien, Medizintechnik, Biotechnologie, Automotive, Holz und Erneuerbare Energie, Maschinenbau und Zukunftsthemen wie E-Mobilität. Es sollen Kooperationen, Investitionen und Informationsaustausch gefördert und somit die Wirtschaftskraft der Region gesteigert werden. Angesprochen werden nicht nur potentielle Investoren aus dem In- und Ausland, sondern ebenso qualifizierte Fach- und Führungskräfte und junge Familien.

Projekte 2013

1. Internetportale

Die beiden Homepages wurden auch 2013 unverändert betrieben.

www.neckaralb.de – Homepage der Standortagentur

www.bildungsportal-neckaralb.de – Homepage des Bildungsportals

Beide Seiten konnten im Jahr 2013 15.790 Besucher registrieren, davon wurden über Google AdWords 3.532 Aufrufe generiert.

Die Besucher der Seiten kamen aus 85 verschiedenen Ländern.

Die meisten Besucher kamen aus Deutschland (12.935), gefolgt von Österreich (235), der Schweiz (192) sowie der Türkei (124).

2. Werbung/PR

2.1. Anzeigen

Die fünf bekanntesten Anzeigenmotive wurden auch 2013 wieder verwendet.

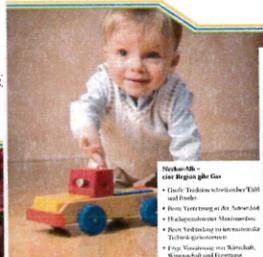
Sie planen Ihre Zukunft? Übernehmen Sie doch ein Familienunternehmen!



Sauber! Wir haben die Kehrwoche zu Ende gedacht.



Eigentlich kann man gar nicht früh genug anfangen.



Wie wäre es mit einer Ganzoberschule oder einer Multiversität?



Sagen Sie später nicht, Sie hätten von nichts gewusst!



In verschiedenen regionalen, überregionalen und internationalen Printmedien wurden Anzeigen geschaltet, z. B. im GEA Wirtschaftsmagazin, im Staatsanzeiger Baden-Württemberg und in der Broschüre „Know-How mit Tradition: Technische Textilien aus der Region Neckar-Alb“.

Mit der Anzeigenschaltung konnten insgesamt 18.950 Leser und Leserinnen im Jahr 2013 erreicht werden.

Beispiele:



2.2. Newsletter

Regelmäßig wurden die Gesellschafter mittels eines Newsletters über die Aktivitäten der Standortagentur informiert. An die Besucher der Fachpräsentationen und andere, an der Region Interessierte, wurden 2013 zwei Newsletter in deutscher, englischer und französischer Sprache gesendet. Diese Newsletter enthielten Pressemeldungen der Region zu den Themen Medizintechnik und Textilien/Technische Textilien.

2.3. Werbemaßnahmen Bildungsportal

Die Printpostkarten fanden auch 2013 weiter Anwendung.



Zur Bewerbung des Bildungsportals wurde ein kurzer Werbespot erstellt, damit soll der breiten Öffentlichkeit in der Region das Bildungsportal bekannt gemacht werden. Mit dem Thema: „Bildung ist für jeden da!“ war der 30 Sekunden lange Kinospot für ein Jahr in verschiedenen Kinos von Albstadt, Balingen, Hechingen, Reutlingen, Rottenburg und Tübingen zu sehen. Mit dem Kinospot wurden rund 35.000 Zuschauer pro Monat erreicht.

2.4. Publikationen/PR

Beitrag Technologieführer Medizintechnik Italien:

Mit einem Textbeitrag hat sich die Standortagentur an dem von der Auslandshandelskammer in Mailand herausgegebenen Technologieführer „Medizintechnik & älter werdende Gesellschaft – Produkte Made in Germany“ beteiligt. Italien ist für die Unternehmen der Region nach wie vor ein interessanter Markt, da rund 90% des medizintechnischen Bedarfs importiert wird.



Beilage: Stuttgarter Zeitung/Stuttgarter Nachrichten

Die Aktivitäten der Standortagentur entgehen auch den Stuttgarter Medien nicht. Ein Beispiel war im Jahr 2013 die Sonderbeilage "Ermstal - Wirtschaft-Handel-Freizeit-Tourismus", erschienen in der Stuttgarter Zeitung sowie den Stuttgarter Nachrichten. Das Magazin erwähnte die Existenz der Standortagentur und deren Marketing-Ziele für die Region Neckar-Alb im Artikel „Arbeiten, wo andere Urlaub machen.“

Pressemitteilungen/Beiträge/Publikationen

In diversen regionalen, überregionalen und internationalen Zeitungen, Zeitschriften und Fachmagazinen wurden die Pressemitteilungen und Beiträge der Standortagentur veröffentlicht. Es konnten **über 600.000 Leserinnen und Leser** erreicht werden. Die Beiträge erschienen unter anderem im GEA-Magazin, in den Reutlinger Nachrichten, im Schwäbischen Tagblatt und in Wirtschaft Neckar-Alb.

Wie auch im Vorjahr hat die Standortagentur 2013 auf die Nutzung des Internets gesetzt. Auf der Website der IHK sowie auf www.neckaralb.de wurden die Pressemitteilungen veröffentlicht. Zudem wurden regelmäßig Banner auf Websites und in Informationsbriefen von Auslandshandelskammern geschaltet. Insgesamt konnten über digitale Medien **8.600.000 Leserinnen und Leser bzw. Besucherinnen und Besucher** erreicht werden.

Reutlinger General-Anzeiger	SÜDWEST PRESSE	Schwäbisches Tagblatt www.tagblatt.de
--	-----------------------	--

Standortagentur auf der Expo Real

Im Einsatz
für die Region *HZ 30.12.2013*

Kontakte ins Ausland

Standortagentur wirbt für regionale Firmen

HZ 05.09.2013
Standortagentur
präsentiert
Medizintechnik

GEA 29.05.2013
Zehn Jahre
Standortagentur

firmenpresse full-service PR Portal	openPR Das offene PR-Portal	 prcenter.de	 PresseEcho.de
---	---------------------------------------	--	--

2.5. Sonstige Werbemaßnahmen

Die bewährten Werbeträger der vergangenen Jahre wurden auch 2013 eingesetzt. Darunter z.B. das **Schild an der B27** aus Stuttgart kommend oder der Bannertausch mit Gesellschaftern.

Für internationale Events, wie z. B. Auslandsfachpräsentationen, kann das **Roll-up Display** mit der internationalen Verortungsanzeige eingesetzt werden. Darauf werden die Standortvorteile der Region in deutscher oder englischer Sprache übersichtlich dargestellt. Das Roll-up Display kann bei Bedarf bei der Standortagentur kostenfrei ausgeliehen werden. Ebenfalls zum Einsatz bei Messen kam 2013 der **Messestand** der Standortagentur.



Seit 2009 sind für die Region Neckar-Alb LKWs der Logistik-Unternehmen Barth und Betz unterwegs. Die **LKW-Planen** mit aufgedrucktem Logo der Standortagentur und dem bekannten Claim „Zukunft – wir haben schon mal angefangen“ sollen die Region landauf und landab noch bekannter machen.



Mit den **E-Cards** können die Besucher von www.neckaralb.de ihre Grüße an Geschäftspartner, Bekannte und Freunde in aller Herren Länder verschicken. Die virtuellen Postkarten zeigen die schönsten Seiten der Region. Die Burg Hohenzollern, die Neckarfront in Tübingen und das Schloss Lichtenstein zählen beispielsweise zu den Motiven.



In den markanten schwarz-gelben **eXpresso-Bussen**, die täglich zwischen Flughafen Stuttgart, Messe Stuttgart und Reutlingen verkehren, erleben die Fahrgäste die Stärken des Standorts Neckar-Alb auf Postern und Aufklebern. Zusätzlich wird eine Standortpräsentation über die

modernen TFT-Bildschirme in den Bussen ausgestrahlt. Der Busanhänger mit Außenwerbung der Standortagentur, der auf der Strecke eingesetzt wird, sorgt für einen weiteren Blickfang.



Die bekannten 5 **Printpostkartenmotive**, die auf humorvolle Weise die Region nach außen präsentieren sollen, fanden in 2013 ebenfalls weiter Einsatz.



3. Sonderaktionen

3.1. Outletcity Metzingen

Mit der Stadt Metzingen und ihrem internationalem Besuchermagnet, der Outletcity Metzingen, werden jährlich gezielte Werbekooperationen durchgeführt, um aktiv für den Standort Neckar-Alb zu werben. Als Werbeträger wurden in 2013 neue Flyer sowie weitere Tüten mit dem Konterfrei der Burg Hohenzollern an die Besucher verteilt. Am verkaufsoffenen Sonntag und beim „Late-Nite Shopping“ fanden Promotionaktionen mit den Postkarten zum Imagefilm „In Zukunft Neckar-Alb“ statt sowie Brezelaktionen statt. Beim „SWR 3 music & fashion“ sowie bei Unternehmernessprächen wurden ebenfalls Werbematerialien an die Gäste verteilt.



3.2. Fachpräsentationen

Branchenbezogene Investorensuche

Aufbauend auf der für die Region Neckar-Alb durchgeführten Clusteranalyse erfolgt seit 2006 eine zielgruppenorientierte Investorenansprache, sowohl zur Förderung des Wissenstransfers als auch zur Anbahnung von Kooperationen. Als Schwerpunkte wurden die Bereiche Maschinenbau, Automotive, Technische Textilien, Medizintechnik, Holzwirtschaft und regenerative Energien sowie Biotechnologie und neuerdings E-Mobilität identifiziert.

Delegationsreise in die Türkei

Im Rahmen der Unternehmerreise der baden-württembergischen Industrie- und Handelskammern und Baden-Württemberg International hat die Standortagentur Tübingen – Reutlingen – Zollernalb GmbH erneut den Standort Neckar-Alb in der Türkei präsentiert.

Ziel der Unternehmerreise waren die starken Wirtschaftszentren Izmir und Istanbul. Hier hat die Standortagentur bereits in den Vorjahren Fachpräsentationen zum Bereich Medizintechnik und technische Textilien veranstaltet und die Werbetrommel für die Region Neckar-Alb kräftig gerührt.

Unter dem Slogan „Neckar-Alb loves Turkey“, ausgerüstet mit pfiffig bedruckten USB Armbändern präsentierte sich die Standortagentur auf zwei Kontakt- und Kooperationsbörsen. Besonderer Schwerpunkt der Reise bildete der Ausbau der Hochschulkooperationen und der Besuch der technischen Textilfakultät der Dokuz Eylül Universität Izmir.



Fachpräsentation auf dem World MedTech Forum in Luzern

Im September 2013 trafen sich in Luzern internationale Vertreter der Medizintechnik Branche. Im Center of Attention traf die Wirtschaft auf die Wissenschaft. Forscher informieren die Branche in Fachreferaten zu den neuesten Erkenntnissen aus Forschung und Entwicklung. Auch die Standortagentur hat mit zwei Fachreferaten zum Programm beigetragen. Dr. Manfred Kauer, Senior Projektleiter und Manager der Gesundheitsregion REGiNA der BioRegio STERN Management GmbH sprach zum Thema „Biotech meets Medtech – Experiences from a German Cluster Initiative“ und Prof. Dr. Hugo Hämmerle, Diplom-Biologe und Leiter des Naturwissenschaftlichen und Medizinischen Instituts an der Universität Tübingen zum Thema „Biologisation of medical devices: Possibilities and hurdles“.

Im Anschluss lud die Standortagentur die Teilnehmer zu einem Get-Together ein um die Kontakte zu intensivieren und sich zu Fachthemen auszutauschen.



3.3. Film

Der Imagefilm der Standortagentur „In Zukunft: Neckar-Alb!“ kommt regelmäßig bei Messeauftritten und Fachpräsentationen zum Einsatz. Auch bei Präsentationen für ausländische Delegationen im Rahmen von Manager Training Programmen kommt der Film zum Einsatz. Des Weiteren wirbt die Outlets City Metzingen im Rahmen von Sonderaktionen während verkaufsoffenen Sonntagen mit den Postkarten für den Imagefilm.

4. Messebeteiligungen

Ein weiteres wichtiges Element der Außendarstellung sind Messeauftritte. Mit Messebeteiligungen soll der Bekanntheitsgrad der Region Neckar-Alb weiter gesteigert werden. Vertreter der einzelnen Gesellschafter wurde Gelegenheit gegeben, ihre Kommune und die Region persönlich zu präsentieren.

ExpoReal München



In diesem Jahr wurde im Rahmen eines gemeinsamen Standes mit dem Land Baden-Württemberg für die Region auf der Gewerbe- und Immobilienmesse **Expo Real vom 07. bis 9. Oktober 2013** in München geworben. Die Eröffnung des bwi-Standes fand durch den Beauftragten der Landesregierung für Mittelstand und Handwerk Peter Hofelich statt. Insgesamt kamen rund **50 Direktkontakte** zustande. Als Werbegeschenk erhielten die Besucher ein Parfum Flakon des Reutlinger Unternehmens aroma-to-go. Die bewährte Broschüre „Land in Sicht“ wurde in neuer Auflage verteilt. Zugleich wurde die Regionenbroschüre „crumpled map“, Postkarten und Anti-Stress-Bällchen ausgegeben.



Erreichte Sichtkontakte gesamt 2013

Aktivitäten	Erreichte Leser / Besucher (Stand: 31.12.2013)
Internetportale	15.790
Digitale Medien	8.600.000
E-Cards/E-Newsletter	1.140
Anzeigenschaltungen	18.950
Beiträge/Publikationen	530.000
Pressemitteilungen/Veröffentlichungen	587.280
Messebeteiligungen	37.663
Buswerbung	18.296.000
Schild B27	7.878.940
Weitere Aktivitäten	514.784
Vorträge / Öffentliche Auftritte	1.630.300
YouTube Filme	5.306
Gesamt	38.116.153

Ausblick 2014

Broschüre Technische Textilien

Um den Textilstandort Neckar-Alb als Studien- und Ausbildungsstandort für junge Menschen national sowie international attraktiv zu machen, plant die Standortagentur gemeinsam mit dem IHK-Cluster Technische Textilien Neckar-Alb und der HWK Reutlingen die Erstellung einer Broschüre „Studien- und Ausbildungsstandort Neckar-Alb TEXTIL“. Die fertige Broschüre soll die Textilregion Neckar-Alb fundiert und zielgruppenwirksam präsentieren und schnelle Auskunft über das Ausbildungs- und Studienangebot im Bereich Textil vermitteln. Zugleich soll sie Lust darauf machen, in die Region zu ziehen.



Messen

Auch im Jahr 2014 wird die Standortagentur in München auf der Expo Real am Gemeinschaftsstand von bw-i vertreten sein. Die Expo Real findet 2014 vom 8. bis 10. Oktober in München statt. Sie wird wieder eine ideale Plattform bieten, um Kontakte zu knüpfen und präzise Vereinbarungen zu treffen.



Tobbingen
Reutlingen
Zollernalb
Region Neckar-Alb
zusammen – wir haben schon viel ergründet.
Nur haben Sie der Texten

Vom 13.-15. Mai wird die Region Neckar-Alb gemeinsam mit dem Cluster Technische Textilien Neckar-Alb sowie mit drei Textil-Firmen aus der Region im German Pavillion auf der TechTextil North America vertreten sein und den Standort Neckar-Alb als eine der Regionen Europas im Bereich Technische Textilien bewerben.

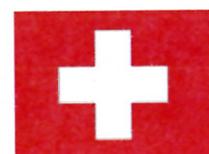
Fachpräsentationen

IFKT Congress 2014, Izmir, Türkei

Die vergangenen Fachpräsentationen in der Türkei (Istanbul 2011 und Izmir 2012) haben zahlreiche Kontakte geschaffen. In diesem Jahr wird die Standortagentur gemeinsam mit zwei Experten aus der Region am Kongress der International Federation of Knitting Technologists an der Ege University in Izmir, Türkei teilnehmen. Zwei Experten aus der Region werden mit Fachvorträgen auf Innovationen aus der Region Neckar-Alb im Textilbereich aufmerksam machen. Mit einem zusätzlichen Messestand wird die Region in Izmir beworben. Der Kongress findet am 25. und 26. September 2014 statt.



Journalistenreise Schweiz



In Planung ist außerdem eine Journalistenreise. Das Ziel: 3-5 Schweizer Journalisten berichten in Ihren Medien (Zeitungen/Fachzeitschriften) über das Cluster Medizintechnik in der Region Neckar-Alb. Dabei sollen die Stärken der Region und ihre Weltmarktführer im Bereich Medizintechnik in den Schweizer Medien bekannt gemacht werden. Geplant sind eine Standortpräsentation sowie Besuche bei herausragenden Firmen und Instituten in der Region.

Evaluierung

Im Dezember 2013 hat die Standortagentur ihr 10-jähriges Bestehen gefeiert. Nach zehn erfolgreichen Jahren ist es an der Zeit die Arbeit der Standortagentur nach 2005 und 2008 erneut zu überprüfen. Die imakomm AKADEMIE GmbH aus Aalen wurde beauftragt die Arbeit und Ausrichtung der Standortagentur zu evaluieren, sie mit anderen Standortmarketing-Gesellschaften zu vergleichen und Handlungsempfehlungen für die Zukunft auszusprechen. Ein Workshop mit den Wirtschaftsförderinnen und Wirtschaftsförderern der Region, Einzelinterviews mit Gesellschaftern wie Nicht-Gesellschaftern sowie Benchmarking-Analysen mit vergleichbaren Regionen sind nur einige Instrumente die in den Evaluierungsprozess einfließen.

Relaunch der Webseite www.neckaralb.de

Die Webseite der Standortagentur soll vollständig überarbeitet werden. Angedacht ist ein umfassender Relaunch hinsichtlich des optischen Erscheinungsbildes. Außerdem werden die Inhalte vereinfacht und aktualisiert. Die Webseite erhält eine übersichtliche Navigationsstruktur, wird benutzerfreundlich und soll durch Informationsdichte überzeugen.

Im Zuge des Relaunches soll auch das Bildungsportal Neckar-Alb (www.bildungsportal-neckaralb.de) ein neues Erscheinungsbild erhalten, von der Webseite der Standortagentur losgelöst werden und als eigenständiges Portal im Internet zu finden sein.

Ziel ist die Einführung der neuen Webseiten zum Ende des Jahres 2014.



Impressum

Anschrift:

Standortagentur Tübingen – Reutlingen – Zollernalb GmbH
Hindenburgstraße 54
72762 Reutlingen

Ansprechpartnerin:

Petra Viktoria Brenner
Bereichsleiterin International
Telefon 07121/ 201 – 262
Telefax 07121/ 201 – 4262
E-Mail brenner@reutlingen.ihk.de
Homepage www.neckaralb.de

Friederike Munzinger
Projektmanagerin
Telefon 07121/ 201 – 180
Telefax 07121/ 201 – 4180
E-Mail info@neckaralb.de
Homepage www.neckaralb.de

Registerbericht:

Amtsgericht Reutlingen

HRB 4347

Stand: April 2014